

# Einer für viele

Die GAAC Commerz GmbH ist in verschiedenen Bereichen tätig und ebenso vielfältig ist das Equipment.



Der Pacton-Semitieflader bietet zwei gelenkte Achsen und ist mit Tridec HF E Lenkung ausgerüstet.

Geschäftsführer Peer Vogel von der GAAC Commerz GmbH aus Mittenwalde – einige Kilometer unter Berlin – wählt für die schweren Einsätze für einen Pacton Trailer und sagt hierzu: „Der neue Semitieflader wird in Kombination mit einer neuen Scania Sattelzugmaschine und einem Palfinger PK92000 Kran, der schwerste in unserem Fuhrpark, eingesetzt.“

GAAC Commerz ist ein multidisziplinärer Betrieb, aktiv an verschiedenen Fronten. Neben

einem Garten- und Bauzentrum in Mittenwalde, einem Paket-service, der im Auftrag von Hermes tätig ist, bietet das Unternehmen einen Großteil Service auf dem Gebiet von Transport und Logistik. Die Stärke von GAAC liegt vornehmlich im sperrigen Segment und im Spezialtransport. Außer dem Transport von Baumaterialien, Industriegütern und (schweren) Baumaschinen vermietet man auch Mobilkrane mit Tragfähigkeiten von 30 bis 130 t.

Der Fuhrpark besteht unter anderem aus 16 Sattelzügen mit Ladekränen, verschiedensten Aufliegern, elf Mobilkränen sowie 25 Zugmaschinen mit Trailern – unter anderem auch von Pacton.

Mit dem neuen Pacton-Auflieger vom Typ SWD.238.L-B22S verfügt GAAC über einen Semitieflader mit zwei gelenkten Achsen. Um auch auf kleineren Baustellen gut manövrieren zu können, wurde der Auflieger mit einer Tridec HF E Lenkung aus-

gestattet. Twistlocks und Auf-fahrrampen gehören weiterhin zur Ausstattung. GAAC setzt diesen Auflieger hauptsächlich für den Transport von Bau- und Wohncontainern ein. Dank der niedrigen Höhe von 90 cm können auch höhere Containerteile problemlos transportiert werden. In Kombination mit der neuen Scania-Sattelzugmaschine und dem Palfinger-Kran lassen sich verschiedenste Transporte mit nur einer Kombination erledigen.



Dank der niedrigen Höhe von 90 cm können auch höhere Containerteile problemlos transportiert werden.



Perfekte Kombi: Pacton-Auflieger, Scania-Sattelzugmaschine, Palfinger-Ladekran.



Der Palfinger PK92000 ist der stärkste Ladekran im Fuhrpark von GAAC.

Dies war nicht der erste Pacton Auflieger für die GAAC. Mehr noch: der allererste Auflieger, der angeschafft wurde – 1993 – war ein gebrauchter Pacton. Dieser ist mittlerweile nicht mehr in Gebrauch, aber in den vergangenen zwei Jahren wurden bereits zwei neue Pacton-Auflieger vom Typ TXD, ebenfalls ausgerüstet für Überbreite und Rampenbetrieb, angeschafft, für den „normalen“ Transport, wie Peer Vogel es nennt. Mit dem neuen Semi-Tieflader sind es jetzt insgesamt drei Pacton Auflieger. Vogel erläutert: „Für

schwerere Arbeit wollen wir zuverlässigemaßgeschneiderte Auflieger einsetzen mit einer robusten Bauweise. Wir nutzen diese

hier Auflieger unter dem Namen Pacton produziert. 2010 kommen die Marken Floor und Kennis hinzu. Pacton produziert

*Nach intensiver  
Nutzung noch hoher Wiederverkaufswert.*

Auflieger acht Jahre sehr intensiv. Danach haben die Pacton Auflieger noch immer einen guten Wiederverkaufswert.“

Pacton Trailers ist in Ommen ansässig. Seit 1950 werden

und entwirft, so wie man es von einem der führenden niederländischen Trailerbauer erwarten kann, alle Auflieger und Anhänger in enger Zusammenarbeit mit den Kunden.

So bietet das Unternehmen neben hochwertigen „Standardaufliegern“ für jedes Transportproblem eine passende Lösung. Für seine Auflieger, Anhänger und Chassis verwendet Pacton ausschließlich hochwertige Materialien und Komponenten. Dies sichert nicht nur einen hohen Wiederverkaufswert, sondern sorgt auch während des Einsatzes für hohe Verlässlichkeit.

STM



**meusburger** 

**IHRE DIMENSION  
UNSER STANDARD**